

	<p>Object: Venus von Johann Georg Kern (zugeschrieben), um 1650</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: KK braun-blau 36</p>
--	---

Description

Johann Georg Kern war wohl nie in Rom und konnte die berühmte Venus Medici nicht im Original studieren. Um eine verkleinerte Replik derselben in Elfenbein zu schnitzen, nahm Kern offenbar einen Stich von François Perrier (1590–1656) aus dem Jahr 1638 zu Hilfe. Diese Vorlage zeigt die Antike allerdings seitenverkehrt. Kern übernahm den Fehler. Ob die Besucher der Stuttgarter Kunstkammer gebildet genug waren, ihn zu bemerken?

[Fritz Fischer]

Basic data

Material/Technique: Elfenbein
Measurements: H. 22 cm, B. 8,2 cm, T. 6,7 cm

Events

Created	When	1650
	Who	Johann Georg Kern (1623-1698)
	Where	Schwäbisch Hall
[Relation to time]	When	1600-1699
	Who	
	Where	

[Relation to
person or
institution]

When

Who

François Perrier (1590-1650)

Where

Keywords

- Figurine
- Mömpelgarder Sammlung
- Woman

Literature

- Fleischhauer, Werner (1976): Die Geschichte der Kunstkammer der Herzöge von Württemberg in Stuttgart. Veröffentlichungen der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg, Bd. 87 . Stuttgart, S. 66, Anm. 179; 114, Anm. 37
- Hällisch-Fränkisches Museum (Hrsg.) (1988): Leonhard Kern (1588 - 1662). Meisterwerke der Bildhauerei für die Kunstkammern Europas, Ausstellungskatalog. Schwäbisch Hall, Nr. 121